

## **Wie erhalten wir Antwort auf unsere Gebete?**

Schriftstellen: Jakobus 1,6-8; Josua 1,8; Matthäus (Mattityahu) 7,7+8, Markus 11,23+24

Jakobus 1,6-8

6 Doch er möge in Vertrauen bitten und nicht zweifeln; denn der Zweifler ist wie eine Welle im Meer, die vom Wind bewegt und getrieben wird.

7 Wahrhaftig, dieser Mensch soll nicht denken, dass er etwas von YAHWEH empfangen wird,

8 denn er ist wankelmütig und unstet auf allen seinen Wegen.

Josua 1,8

8 Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Mund weichen, und du sollst Tag und Nacht darüber nachsinnen, damit du darauf achtest, nach alledem zu handeln, was darin geschrieben ist; denn dann wirst du auf deinen Wegen zum Ziel gelangen, und dann wirst du Erfolg haben.

Matthäus (Mattityahu) 7,7+8

7 Bittet ohne Unterlass, und es wird euch gegeben werden; sucht ohne Unterlass, und ihr werdet finden; klopft an ohne Unterlass, und die Tür wird euch geöffnet werden.

8 Denn jeder, der bittet ohne Unterlass, wird empfangen; wer sucht ohne Unterlass, wird finden; und wer anklopft ohne Unterlass, dem wird die Tür geöffnet werden.

Markus 11,23+24

23 Ja! Ich sage euch, dass, wer immer nicht zweifelt in seinem Herzen, sondern vertraut, dass das, was er sagt, geschieht, zu diesem Berg sagen kann: >Geh und wirf dich ins Meer! <, und es wird für ihn getan werden.

24 Deshalb sage ich euch: Worum immer ihr bittet im Gebet – vertraut nur darauf, dass ihr es empfangen werdet, und es wird euer sein.

Eine zentrale Wahrheit:

Durch den Glauben strecken wir uns nach dem aus, was wir beanspruchen und dadurch erschaffen wir die Realität dessen in unserem Leben.

Wir müssen fundamentale Aspekte des Gebets kennen, damit wir auch Resultate erzielen können. Wenn wir als Gläubige diesen Punkten treu sind, können wir sicher sein, die entsprechenden Ergebnisse zu erzielen.

### **Entscheide Dich was Du von YAHWEH möchtest**

Jakobus 1,6-8

6 Doch er möge in Vertrauen bitten und nicht zweifeln; denn der Zweifler ist wie eine Welle im Meer, die vom Wind bewegt und getrieben wird.

7 Wahrhaftig, dieser Mensch soll nicht denken, dass er etwas von YAHWEH empfangen wird,

8 denn er ist wankelmütig und unstet auf allen seinen Wegen.

Die vorhergehende Schriftstelle zeigt uns die Wichtigkeit von Entscheidungsfreudigkeit. Jakobus sagt uns, wenn ein Mensch schwankend ist und seine Denkweise nicht vervollständigen (zusammenstellen) kann – er auf allen seinen Wegen instabil ist und er nicht erwarten darf, irgendetwas von YAHWEH zu empfangen.

Oft sind wir in unseren Gebeten ungenau. Wenn ich Menschen frage, für was sie beten, antworten sie oft, sie wissen es nicht. Einer sagte: „Ich bete nur, damit ich gebetet habe.“

Natürlich gibt es den einen Punkt des Gebets, indem wir YAHWEH anbeten und Gemeinschaft mit ihm haben, aber es ist selbstverständlich auch sehr wichtig zu beten, dass wir auch eine Antwort auf unsere Gebete erhalten.

Wenn wir nicht gewissenhaft sind, wird diese allgemeine Art des Gebets alles übernehmen. Wir müssen aber lernen spezifisch für bestimmte Dinge zu beten, in denen wir eine Not oder Anliegen haben.

Wenn Du zu einem Lebensmittelmarkt gehst und schiebst Deinen Einkaufswagen immer wieder auf und nieder durch die Gänge des Marktes und kaufst nichts, würden die Menschen nicht denken, mir Dir stimmt etwas nicht. Wenn Du ein Kind auf den Weg schickst, um etwas einzukaufen, dann gibst Du dem Kind eine genaue Einkaufsliste mit.

Diese Wahrheiten gelten auch für das Gebet. Es ist besser, Du betest für zwei oder drei Minuten wirklich gezielt für eine Sache, als dass Du für zwei oder drei Stunden ziellos betest.

Entscheide Dich, was Du von YAHWEH haben möchtest und schildere es eindeutig!

### **Lesen Schriftstellen, die die Antwort verheißen, die Du benötigst**

Josua 1,8

**8 Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Mund weichen, und du sollst Tag und Nacht darüber nachsinnen, damit du darauf achtest, nach alledem zu handeln, was darin geschrieben ist; denn dann wirst du auf deinen Wegen zum Ziel gelangen, und dann wirst du Erfolg haben.**

Um in unserem Gebetsleben erfolgreich zu sein, muss YAHWEHS Wort an der ersten Stelle stehen. Wenn wir uns mit seinem Wort füttern, dann bauen wir es in unser inneres Bewusstsein. Dann, in Zeiten der Not, sind wir vorbereitet. Wir können die passenden Schriftstellen gegenüber dem Satan gebrauchen, wenn er versucht uns an YAHWEH zweifeln zu lassen und uns zu berauben, dessen, was wir wollen. In der Wüste, als der Widersacher YAHSUA versuchte und sagte er solle die Steine in Brot verwandeln, antwortete YAHSUA ihm mit dem Wort. Er sagte:

Matthäus (Mattityahu) 4,4

**4 Doch er antwortete: >>Die Tenach sagt: >Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus dem Munde YAHWEHS kommt. <<<**

Dann nahm ihn der Satan mit auf einen hohen Berg und zeigte ihm alle Königreiche der Erde.

Er teilte ihm mit, dass wenn er ihn anbeten würde, er ihm alle diese Königreiche geben würde. Wiederum erwiderte YAHSHUA:

Mattityahu (Matthäus) 4,10

10 >> Fort mit dir, Satan! << sagte YAHSHUA zu ihm, >> denn die Tenach sagt: > Bete YAHWEH, deinen Elohim an und diene ihm allein. <<<

Satan nahm YAHSHUA auch mit auf die Spitze des Tempels und sagte zu ihm,

Matthäus (Mattityahu) 4,6

6 >> Wenn du der Sohn YAHWEHS bist <<, sagte er, >> so spring! Denn die Tenach sagt: > Er wird dich seinen Engeln anbefehlen. Sie werden dich mit ihren Händen halten, so dass du dir die Füße nicht an den Steinen stoßen wirst. <<<

Wiederum antwortete ihm YAHSHUA mit dem Wort, sagend:

Matthäus (Mattityahu) 4,7

7 YAHSHUA antwortete ihm: >> Aber sie sagt auch: > Stelle YAHWEH, deinen Elohim, nicht auf die Probe. <<<

Lukas 4,3-12

3 Der Widersacher sagte zu ihm: >> Wenn du der Sohn YAHWEHS bist, befiehl diesem Stein, Brot zu werden. <<

4 YAHSHUA antwortete ihm: >> Die Tenach sagt: > Der Mensch lebt nicht vom Brot allein. <<<

5 Der Widersacher nahm ihn hinauf, zeigte ihm in einem einzigen Augenblick alle Königreiche der Welt

6 und sagte zu ihm: >> Ich will dir all diese Macht und Herrlichkeit geben. Sie ist mir übergeben, und ich kann sie geben, wem immer ich will.

7 Wenn du mich also anbetest, wird alles dein sein. <<

8 YAHSHUA antwortete ihm: Die Tenach sagt: > Bete YAHWEH, deinen Elohim, an und diene nur ihm. <<<

9 Dann nahm er ihn nach Yerushalayim, stellte ihn auf den höchsten Punkt des Tempels und sagte zu ihm: >> Wenn du der Sohn YAHWEHS bist, spring hier hinunter!

10 Denn die Tenach sagt: > Er wird dich seinen Engeln anbefehlen, dass sie dich schützen.

11 Sie werden dich mit ihren Händen halten, so dass du die Füße nicht an den Steinen stoßen wirst. <<<

12 YAHSHUA antwortet ihm: >> Aber sie sagt auch: Stelle YAHWEH, deinen Elohim, nicht auf die Probe. <<<

YAHSHUA gebrauchte dieselbe Waffe, um den Satan zu besiegen, die auch die Gläubigen in dieser Zeit haben: Das Wort YAHWEHS. Alles was wir in den Zeiten der Versuchung und Zweifel zu tun haben, ist zu sagen, „Es steht geschrieben.“ Wenn die Heilige Schrift felsenfest in unser Herz eingepflanzt ist, sind wir für alle Attacken des Teufels vorbereitet.

In den Richtlinien für alle Angelegenheiten, suche in der Heiligen Schrift und sieh was YAHWEH über die jeweilige Situation zu sagen hat. Sein Wort zeigt uns deutlich seinen Willen. Wenn die Heilige Schrift uns nicht zusagt, nach was wir im Gebet suchen, dann

sollten wir auch nicht dafür beten. Wir sollten nicht irgendetwas begehren, wo uns die Heilige Schrift eindeutig zu verstehen gibt, dass wir es nicht haben sollen.

Auf der anderen Seite, wenn wir für Dinge beten, die uns im Wort ausdrücklich zugesagt sind, können wir die vollkommene Zuversicht haben, dass YAHWEH uns geben wird, was wir brauchen. Wir können mit Rotstift auf die Blätter unserer Heiligen Schrift schreiben: „Die Heilige Schrift sagtes, ich glaube es und es wird sich festsetzen.“

Viele Menschen versuchen oberhalb ihres Glaubens zu beten. Es ist das Wort YAHWEHS, dass uns den Glauben gibt.

Römer 10,17

17 So kommt also Vertrauen aus dem Gehörten, und das Gehörte kommt durch ein Wort, das über den Messias verkündet wird.

Der Grund warum Menschen nicht mit Überzeugung und Glauben beten, ist, sie kennen die Heilige Schrift nicht gut genug, um zu wissen, dass für was sie beten, auch der Wille YAHWEHS ist. Sie hoffen, dass es so ist, aber sie wissen es nicht. Wenn wir YAHWEHS Wort lesen und seinen Willen lernen, können wir seine Verheißungen für alles was wir benötigen in Besitz nehmen.

### Bitte YAHWEH für die Dinge die Du brauchst

Matthäus (Mattityahu) 7,7+8

7 Bittet ohne Unterlass, und es wird euch gegeben werden; sucht ohne Unterlass, und ihr werdet finden; klopft an ohne Unterlass, und die Tür wird euch geöffnet werden.

8 Denn jeder, der bittet ohne Unterlass, wird empfangen; wer sucht ohne Unterlass, wird finden; und wer anklopft ohne Unterlass, dem wird die Tür geöffnet werden.

In Matthäus (Mattityahu) 6,8 sagt YAHSHUA:

Matthäus (Mattityahu) 6,8

8 Seid nicht wie sie, denn euer Vater im Himmel weiß, was ihr braucht, noch bevor ihr ihn bittet.

Im Kapitel 7 sehen wir dann, wie in den Versen zitiert, dass wir ihn für unsere Bedürfnisse erbitten sollen. Deshalb, obwohl er unsere Bedürfnisse kennt, möchte er, dass wir sie zu ihm bringen und seine Hilfe ersuchen.

### Glaube, dass Du empfangen wirst

Markus 11,23+24

23 Ja! Ich sage euch, dass, wer immer nicht zweifelt in seinem Herzen, sondern vertraut, dass das, was er sagt, geschieht, zu diesem Berg sagen kann: >Geh und wirf dich ins Meer! <, und es wird für ihn getan werden.

24 Deshalb sage ich euch: Worum immer ihr bittet im Gebet – vertraut nur darauf, dass ihr es empfangen werdet, und es wird euer sein.

Was immer Du auch im Gebet erbittest, glaube – vertraue und sei davon überzeugt – dass es Dir gewährt wird und Du wirst es erhalten.

Um dies besser zu verstehen, müssen wir realisieren, dass es zwei Arten von Wahrheit gibt: wahrnehmendes Erkennen der Wahrheit und offenbarte Wahrheit.

Manche Menschen denken, Wahrheit trifft auf Dinge zu, die sie mit ihren physischen Augen sehen können. Wir können aber die Dinge des Geistes nicht sehen. Sie sind nicht aus Fleisch; sie sind nicht körperlich.

Alles was wir benötigen ist für uns im geistlichen Bereich vorbereitet.

### Epheser 1,3

3 Gelobt sei YAHWEH, Vater unseres Adonai YAHSUA des Messias, der uns im Messias gesegnet hat mit jedem geistlichen Segen im Himmel.

Unsere Bedürfnisse sind für uns in YAHSUA HA MASHIACH vorbereitet. Es ist uns nicht immer möglich sie zu sehen, aber sie sind da.

Wenn die mit dem Sinn wahrgenommene Erkenntnis der Wahrheit der offenbarten Wahrheit widerspricht, oder dem Wort YAHWEHS, beginne ich in der offenbarten Wahrheit zu gehen. Ich gehe in dem was mir YAHWEH sagt.

Das was im geistlichen Bereich ist wird real im natürlichen Raum durch den Glauben. Der Glaube packt es und kreiert die Realität dessen für uns in unserem Leben.

Deshalb, wenn Du betest, glaube, dass Du das empfängst wofür du gebeten hast und Du wirst es bekommen. Dies ist über unserem natürlichen Denken. Der natürliche Verstand kann dies nicht packen, aber wir wandeln im Glauben und nicht im Sehen.

Wenn Du gesundheitlich angegriffen wirst, egal in welchem Bereich, dann lies die Schriftstellen über Heilung. Mit der offenen Heiligen Schrift vor Dir kannst Du ganz still beten und sagen, „ABBA YAHWEH, dein Wort sagt, dass ich geheilt bin. Wenn ich nun meinen Körper frage, ob ich geheilt bin, sagt er mir nein. Wenn ich meine Gefühle frage, ob ich geheilt bin, sagen sie mir nein. Wenn ich die Menschen um mich herumfrage, ob ich geheilt bin, sagen sie mir nein. Dein Wort sagt YAHWEH ist die Wahrheit und jeder Mensch ist ein Lügner. So, wenn ich sage, ich bin nicht geheilt, bin ich ein Lügner. Dein Wort sagt, dass YAHWEH nicht lügen kann.

Römer 3,4 sagt:

### Römer 3,4

4 Das möge der Himmel verhüten! YAHWEH wäre treu, auch wenn alle anderen Lügner wären! – Wie die Tenach sagt: >> Damit du, YAHWEH, in deinen Worten als gerecht erfunden wirst und den Freispruch erringst, wenn du vor Gericht stehst. <<

Wir müssen es immer wieder auch öffentlich proklamieren, dass wir geheilt sind, auch wenn die Menschen uns für verrückt erklären. Wir müssen YAHWEH für unsere Heilung danken,

auch wenn alles dagegenspricht, dass es so wäre. Wir müssen den Menschen sagen, was das Wort YAHWEHS über die Heilung sagt. Wir sollten es den Menschen aus dem Wort heraus zeigen, dass wir geheilt sind. Immer wieder müssen wir den Menschen sagen, was YAHWEH sagt ist wahr und wenn ich sage, ich bin nicht geheilt, ich dann doch ein Lügner bin. Wir sollen YAHWEH für unsere Heilung loben und ihn dafür preisen. Sehen wir, was dann geschieht, es wird unfassbar sein.

Alles was wir tun müssen ist, YAHWEH zu bitten, für die Dinge, die wir benötigen und zu glauben, dass wir sie dann auch haben.

#### Erinnerungstext:

Matthäus (Mattityahu) 7,7+8

7 Bittet ohne Unterlass, und es wird euch gegeben werden; sucht ohne Unterlass, und ihr werdet finden; klopft an ohne Unterlass, und die Tür wird euch geöffnet werden.

8 Denn jeder, der bittet ohne Unterlass, wird empfangen; wer sucht ohne Unterlass, wird finden; und wer anklopft ohne Unterlass, dem wird die Tür geöffnet werden.

#### Das Wort in Aktion:

Jakobus 1,22

22 Täuscht euch nicht, indem ihr lediglich hört, was das Wort sagt, sondern tut es auch!

Schriftstellen: Sprüche 4,20-22; Philipper 4,6

Sprüche 4,20-22

20 Mein Sohn, auf meine Worte achte, meinen Reden neige dein Ohr zu!

21 Lass sie nicht aus deinen Augen weichen, bewahre sie im Innern deines Herzens!

22 Denn Leben sind sie denen, die sie finden, und Heilung für ihr ganzes Fleisch.

Philipper 4,6

6 Sorgt euch um nichts; im Gegenteil, tragt eure Bitten in Gebet und Flehen vor YAHWEH, mit Dank.

Eine zentrale Wahrheit:

Worte des Glaubens aussprechen und Gedanken des Glaubens denken leitet unser Herz heraus aus Niederlage in den Sieg.

Wir haben jetzt schon einige Schritte angesehen, die wir machen sollten, um Gebetserhörungen zu erhalten.

1. Entscheide Dich was Du von YAHWEH möchtest. Sei konkret, wenn Du Deine Bitten benennst.
2. Lese Schriftstellen, die die Antwort verheißen auf das was Du brauchst. Suche in der Heiligen Schrift, nach Schriftstellen, die für Deine Nöte zutreffen. Pflanze entschieden YAHWEHS Wort in Dein Herz, so bist Du vorbereitet gegenüber den Attacken Satans.

3. Frage YAHWEH nach den Dingen, die Du möchtest. Mache Deine Bedürfnisse YAHWEH bekannt. Obwohl er weiß was wir brauchen, ist es sein himmlischer Plan, dass wir unsere Bedürfnisse ihm bekanntgeben.
4. Glaube, dass Du empfangen wirst. Entwickle einen hartnäckigen Glauben, der sich weigert auf Umstände zu schauen – einen Glauben der Resultate produziert.

Wir wollen uns noch weitere Schritte für Beantwortung unserer Gebete anschauen.

### Weigere Dich zu zweifeln

Lass durch jeden Gedanken, jeden Wunsch bestätigt werden, dass Du hast was Du erbeten hast. Erlaube es niemals, dass ein geistiges Bild des Misserfolgs in Deinem Verstand bleibt. Zweifle auch nicht eine Sekunde, dass Du die Antwort hast. Wenn Zweifel andauern, weißt sie zurecht, bringen Deinen Verstand zu der Antwort, Jakobus 4,7 sagt:

Jakobus 4,7

**7 Deshalb unterwerft euch YAHWEH. Ja mehr noch, widersteht dem Widersacher, und er wird euch fliehen.**

Zweifeln ist vom Teufel. Widerstehe dem.

Reiße jede Vorstellung, Andeutung, Gefühl oder Gedanken mit den Wurzeln heraus, der zu Deinem Glauben nichts beiträgt. Konzentriere Dich auf die Dinge, die zu Deinem Bekenntnis beitragen, für das was Du von YAHWEH brauchst.

Ich gebe Euch ein Beispiel. Ein dreijähriges Mädchen bekam an ihrem linken Auge eine Geschwulst. Es wuchs mehr und mehr und wurde so groß wie ihr kleiner Finger. Es war ein Fall zu handeln.

Der Vater wusste in seinem Geist, dass es fortgehen würde. Freunde sagten zu ihm, „Oh es wird wahrscheinlich weggehen, wenn sie älter ist. Er wusste, wenn YAHWEH seine Tochter heilt, sie sagen würden, diese Geschwulst ist auf irgendeine Weise wieder verschwunden. So nahm er sie mit zu einem Augenspezialisten für eine Untersuchung.

Der Augenspezialist sagte, dass seine Tochter eine Art von Geschwulst hätte, das nicht wieder verschwinden würde, ohne eine Operation. Er schlug vor sie schnellstens zu operieren, weil ja die Geschwulst immer größer und größer werden würde, bis sie schlussendlich über ihrem Gesicht hängen würde. Der Vater dankte dem Arzt für seine Diagnose und ging.

In der folgenden Nacht gegen 22.15 Uhr betete er über die Angelegenheit und sagte, „YAHWEH, der Doktor hat gesagt, dass eine Operation notwendig sei, aber Johannes 16,23 sagt:

## Johannes 16,23

23 Wenn dieser Tag kommt, werdet ihr mich nichts mehr fragen! Ja wahrhaftig! Ich sage euch, dass, was auch immer ihr vom Vater erbittet, er euch in meinem Namen geben wird.

Er stellte sich auf diese Schriftstelle. Er hatte YAHWEH gebeten und nun glaubte er, dass YAHWEH es auch getan hatte. Dieser Mann glaubte in dieser Nacht an die Heilung für sein Mädchen. Er dankte für die Heilung. Er ging auf seine Knie und als er zu Bett gehen wollte, sagte ihm der Teufel, er solle doch Licht machen und sich ansehen, wie die Geschwulst bei seiner Tochter verschwunden sei. Sofort widerstand er diesen Gedanken. Viele Male in dieser Nacht erwachte er mit denselben Gedanken. – nachzusehen wie die Geschwulst weggegangen sei.

Er sagte, „Satan, warum sollte ich aufstehen und das Licht anmachen, um zu sehen, dass die Geschwulst weg sei? Ich weiß, dass sie gegangen ist, weil ich ja YAHWEHS Wort dafür habe.“ Derselbe Vorschlag kam am nächsten Morgen wieder zu dem Mann und wiederum drückte er es aus seinen Gedanken. Er sagte weiter, seine Tochter habe in der Nacht, um 22.15 Uhr die Heilung empfangen.

Als er am Morgen seine Tochter beim Frühstück sah, war die Geschwulst noch an ihrem Auge, aber die Heilige Schrift sagt uns, wir sollen im Glauben wandeln und nicht im Sehen. Er ignorierte den physischen Beweis über die Geschwulst. Er ging weiter im Glauben und blieb daran YAHWEH für die Heilung seines Mädchens zu danken. Jedes Mal, wenn sich seine Familie am Esstisch versammelte, sah er die schreckliche Geschwulst ganz offen klebend. Er machte weiter YAHWEH Dank zu bringen, für die Heilung die in der besagten Nacht, um 22.15 Uhr stattgefunden hatte.

Er war so beansprucht YAHWEH für die Heilung zu danken, dass er zum Schluss nicht mehr wusste, wann die Geschwulst verschwunden war. Einige Tage später, als er mit seiner Ehefrau und dem Mädchen mit dem Auto weggefahren war, sah er sich seine Tochter an. Der Mann wollte gerade mit seiner Frau sprechen, da erkannte er, dass die Geschwulst verschwunden war. Als er seine Frau darauf ansprach, sagte sie zu ihm, dass die Geschwulst ja schon vor 10 Tagen verschwunden sei.

Hier sieht man ein Wunder YAHWEHS, als ein Resultat, YAHWEH zu glauben und ihm für die Antwort zu danken, obwohl unsere physischen Sinne uns sagen es wäre nichts geschehen. Das ist der Raum in welchem der Kampf des Gebets geschlagen und gewonnen wird.

Unsere Gedanken sind beherrscht durch Beobachtung, Vorstellung und Lehren. Wir müssen wachsam sein gegenüber jedem bösen Gedanken und Zweifel, der in unseren Sinn kommt. Wir müssen fernab stehen von all den Plätzen und Dingen, die nicht unsere Glaubensüberzeugung unterstützen, dass YAHWEH unsere Gebete beantwortet hat. Manchmal heißt dies, uns auch von Gemeinden zu trennen, die mehr Zweifel als Glauben lehren.

Philipper 4,8 sagt:

Philipper 4,8

8 Kurz, Brüder, richtet eure Gedanken auf das, was wahr ist, edel, gerecht, rein, liebenswert oder bewundernswert, auf eine Tugend oder etwas Lebenswertes.

### Sinne über die Verheißungen nach

Sprüche 4,20-22

20 Mein Sohn, auf meine Worte achte, meinen Reden neige dein Ohr zu!

21 Lass sie nicht aus deinen Augen weichen, bewahre sie im Innern deines Herzens!

22 Denn Leben sind sie denen, die sie finden, und Heilung für ihr ganzes Fleisch.

Denk beständig über die Verheißungen nach, auf welche Du Deine Antwort auf Dein Gebet gründest. Sieh Dich selbst in dem Besitz für das, was Du bei YAHWEH erbeten hast und mache Pläne, als wenn es schon zur Realität geworden ist. YAHWEH wird sein Wort gut für Dich machen, wenn Du darin gehst.

YAHWEHS Wort sagt er hört und beantwortet Gebete. Wenn das Wort nicht aus Deinen Augen verschwindet, kannst Du sicher sein, Dich selbst mit den Sachen zu sehen für die Du gebetet hast. Wenn Du Dich nicht damit siehst, ist YAHWEHS Wort von Deinen Augen weggenommen worden.

Wenn Du Dich nicht auf das Wort stellst, kann sich YAHWEH nicht zu Dir stellen, obwohl er es tun will. Der einzige Weg durch den YAHWEH arbeitet ist sein Wort. Er bewegt sich in Übereinstimmung mit seinem Wort. Er hat sein Wort über seinen Namen verherrlicht! Wenn Du zu seinem Wort stehst, steht er zu Dir.

Viele Menschen beten und beten, aber sie beten nicht in Übereinstimmung mit dem Wort. Johannes 15,7 sagt:

Johannes 15,7

7 Wenn ihr mit mir vereint bleibt und meine Worte mit euch, dann bittet, worum ihr wollt, und es wird für euch geschehen.

YAHSHUA sagte nicht nur, „Wenn ihr in mir bleibt“; er ergänzte, „und meine Worte in euch“. Mit seinen Worten bleibend in uns haben wir ein solides Fundament.

Einmal ging ein Prediger zu einer älteren Evangelistin in Fort Worth in Texas. Viele Menschen wurden durch ihren Dienst gerettet und mit dem Ruach Ha Kodesch erfüllt. Nun im Alter von 82 Jahren, sollte sie operiert werden und ihre Ärzte hatten 7 Krebsgeschwüre in ihrem Körper gefunden. Sie nähten sie wieder zu und sagten ihr, sie habe nicht mehr lange zu leben. Monate vergingen und obwohl sie bettlägerig war, war sie doch noch am Leben.

Als der Prediger zu ihr sprach, sagte sie zu ihm, sie sei alt genug, um zu sterben, er ermutigte sie aber, dass YAHWEH sie doch erst heilen möge, weil sie auch in ihrem Alter noch viele Seelen gewinnen könne. Dann las er Sprüche 4,20-22 ihr vor und sagte ihr, sie solle sich selbst vor Augen führen, dass er ihr gut gehe und sie predige.

8 Monate später sah er die Frau sehr beschäftigt, evangelistische Treffen zu veranstalten! Sie kam zu dem Prediger nach einem seiner Dienste, schlug ihre Arme um ihn und drückte ihn. Der Prediger war verduzt und die Frau bemerkte, dass er sie nicht erkannt hatte. Sie sah anders aus, da sie an Gewicht gewonnen hatte. Sie schien bei exzellenter Gesundheit zu sein.

Sie sagte zu dem Prediger, dass sie so glücklich sei, dass er sie habe nicht sterben lassen. Sie sagte, sie habe das getan was er ihr gesagt habe: Sie habe sich als gesund angesehen und nun war sie wieder für YAHWEH arbeitend. Sie sagte, sie habe für den ganzen Sommer evangelistische Treffen geplant. Später hörte der Prediger, dass sie 91 Jahre alt geworden sei. Sie starb nicht an Krebs. Sie erfreute sich noch vieler fruchtbarer Jahre für den Meister. Vor ihrer Heilung hatte sie sich tot gesehen, aber der Prediger hatte sie mit dem gesehen, was YAHWEH für sie vorbereitet hatte. Wir müssen uns selbst mit der Antwort von YAHWEH ansehen.

### Geben wir YAHWEH den Lobpreis

Philipper 4,6

6 **Sorgt euch um nichts; im Gegenteil, tragt eure Bitten in Gebet und Flehen vor YAHWEH, mit Dank.**

Die Worte „sorgt euch um nichts“ bedeuten „wir sollen in nichts verunsichert sein“. Die Amplified Bible sagt, „Sei nicht beunruhigt und habe keinerlei Angst über irgendetwas.“ So lange wie wir besorgt und ängstlich sind wird das Beten und Fasten nichts Gutes hervorbringen.

Dieser Vers sagt „mit Danksagung,“ und es kommt nach dem Gebet über die Sache. Wir danken YAHWEH für die Antwort nachdem wir zu ihm gebetet haben.

Der letzte Schritt für beantwortetes Gebet ist, sein Herz zu YAHWEH beständig in Dankbarkeit und zunehmenden Lobpreis zu erheben, für alles was er getan hat und das was er noch für Dich tun will.

Mach jedes Gebet betreffend auf Deine Bedürfnisse, zu einer Aussage des Glaubens und des Lobes, nicht zu einer Aussage des Unglaubens. Du kannst dies ebenso einfach machen, wie du auch Gedanken des Zweifels und Unglaubens denken kannst.

Denk Glaubensgedanken und sprich Glaubensworte. Lass Dein Herz aus Niederlage herausführen zum Sieg! Akzeptiere keine Niederlage. Sei nicht verneinend. Es ist Dein Familienrecht – Dein Erlösungsrecht – zu haben was YAHWEH Dir versprochen hat. Es ist Dein und es wird kommen. Nimm es an und es wird für Dich zur Realität werden.

Andrew Murray sagte, „Es schmeckt nicht gut YAHWEH immer und immer wieder, für dieselbe Sache zu bitten. Sofern Du für etwas weiterbetest, dass sich noch nicht verkörperlicht hat, bete nicht in derselben Weise dafür weiter, denn es wäre Unglauben. Erinnerung YAHWEH daran, um was Du gebeten hast und was sein Wort sagt und sage ihm, dass Du es erwartest. Dann danke YAHWEH dafür.“

Oft annullieren Menschen ihre Gebete! Sie gehen in den Unglauben und verbleiben dort, als ob sie ihre Spinnräder drehen würden.

In Texas führte einmal ein Prediger, während einer Veranstaltung, in ein Gebet für einen Mann, der sich sterbend im Krankenhaus befand. Nach dem Gebet bedankte sich die Versammlung, dass YAHWEH sie erhört habe.

Der Prediger ging von der Kanzel, dann wandte er sich aber wieder der Kanzel zu und ging zum Mikrofon. Er fragte wie viele von der Versammlung weiter im Gebet für diesen Mann im Krankenhaus bleiben würden. Nahezu jeder erhob seine Hand.

„Für was wollt ihr das tun?“ fragte der Prediger. „Wir haben doch schon für ihn gebetet. Nun lasst uns YAHWEH für seine Heilung danken.“

Zum Schluss der Veranstaltung kam jemand herein und berichtete, dass der sterbende Mann plötzlich aufgestanden sei und es ihm gut gehe. Er hatte YAHSUA in seinem Raum gehen sehen, der zu ihm sagte, „Ich bin dein Adonai, der dich heilt.“ Er war erwacht und unverzüglich ging es ihm gut. Dies geschah, weil wir gebetet hatten.

Wir müssen uns an gewisse Punkte halten, dann werden wir Sieg in unserem Gebetsleben haben.

Erinnerungstext:

Johannes 15,7

7 Wenn ihr mit mir vereint bleibt und meine Worte mit euch, dann bittet, worum ihr wollt, und es wird für euch geschehen.

Das Wort in Aktion:

Jakobus 1,22

22 Täuscht euch nicht, indem ihr lediglich hört, was das Wort sagt, sondern tut es auch!